



Fachtagung: Betriebliches Eingliederungsmanagement

30.11. - 02.12.20, Hattingen

Seit 2004 sind die Arbeitgeber verpflichtet, langzeiterkrankten Beschäftigten ein Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) anzubieten. Vor dem Hintergrund des demografischen und digitalen Wandels und der damit einhergehenden veränderten Arbeitsbedingungen gewinnt das BEM in den Betrieben zunehmend an Bedeutung: Ein in der Belegschaft geschätztes, akzeptiertes und für die Betroffenen erfolgreiches BEM-Verfahren ist ein wichtiger Baustein im Betrieblichen Gesundheitsmanagement und bietet eine gute Möglichkeit, um Fehlbelastungen zu minimieren.

Wir wollen unsere neue, jährliche Fachtagung zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement nutzen, um aktuelle Entwicklungen im BEM vorzustellen und mit euch darüber zu diskutieren. Ihr könnt in den Austausch mit Expert_innen aus Wissenschaft, Politik und betrieblicher Praxis gehen und euer Wissen vertiefen. Inner- wie außerbetriebliche Praktiker_innen stellen unterschiedliche Lösungsansätze zur Umsetzung des BEM vor und geben neue Impulse für die Praxis. So werdet ihr handlungssicher für eure betriebliche Praxis.

Inhalt in Stichworten

- Aktuelle Entwicklungen im BEM
- Barrieren und Stolpersteine bei der Umsetzung eines BEM
- Aktuelle Rechtsprechung zum BEM
- Betriebliche Praxisbeispiele
- Handlungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten für betriebliche Interessenvertretungen

DGB Tagungszentrum Hattingen	30.11. - 02.12.20	BEMT 320473134
Teilnahmegebühr	990,00 €	zzgl. Unterkunft + Verpflegung

www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18129576

Teilnehmerkreis / Freistellung

Teilnahme für BR, PR, SchwbVertr.

Die Freistellung erfolgt nach den §§ 37, Abs.6 BetrVG, 46, Abs.6 BPersVG, 179 Abs. 4 SGB IX und den entsprechenden §§ der Landespersonalvertretungsgesetze. Für die Kostenerstattung ist es erforderlich, die Teilnehmenden durch einen ordentlichen Beschluss zu entsenden und den Arbeitgeber davon in Kenntnis zu setzen.

Teilnahme für Betriebsärzt_innen

Die Fortbildung erfolgt nach § 2 Abs.3 Arbeitssicherheitsgesetz. Die Kosten sind vom Arbeitgeber zu übernehmen.

Teilnahme für Gleichstellungsbeauftragte

Freistellungsmöglichkeiten nach § 10 Abs. 5 BGlG

Teilnahme für Führungskräfte und Personalverantwortliche

Teilnahme für Disability Manager_innen

Teilnahme für Suchtberater_innen sowie Berater_innen

Teilnahmegebühren

DGB Tagungszentrum Hattingen		
Pro Seminar	1.290,00 €	zzgl. Unterkunft + Verpflegung

Hotel Farbinger Hof, Bernau (Chiemsee)		
Pro Seminar	1.390,00 €	zzgl. Unterkunft + Verpflegung

Eure Ansprechpersonen

Ansprechperson für das Fachliche



Cornelia Danigel

Dipl.-Pädagogin
Bildungsreferentin

cornelia.danigel@dgb-bildungswerk.de
Tel. 02324 / 508 - 313
Fax 02324 / 508 - 430

Ansprechpersonen für das Organisatorische



Clemens Uphues

Seminarsachbearbeitung

clemens.uphues@dgb-bildungswerk.de
Tel. 02324 / 508 - 420
Fax 02324 / 508 - 430



Michaela Wolf

Seminarsachbearbeitung

michaela.wolf@dgb-bildungswerk.de
Tel. 02324 / 508 - 318
Fax 02324 / 508 - 430



Geschäftsfelder des DGB Bildungswerk BUND e.V.

Bildungsbereiche

- Betriebsratsqualifizierung
- Bildungsurlaub / Politische Bildung
- Jugendbildung
- Migration
- Weltweite Gewerkschaftsarbeit

Kontakt

DGB Bildungswerk BUND e.V.
Kompetenzzentrum Gesundheit und Arbeit
Am Homberg 44-50
45529 Hattingen

Tel. 02324 / 508-333
Fax. 02324 / 508-334
anmeldung@dgb-bildungswerk.de

www.dgb-bildungswerk.de
www.betriebsratsqualifizierung.de



AUSBILDUNG 2020

Betriebliches Eingliederungsmanagement



mit Zertifikat

Loten für das Betriebliche Eingliederungsmanagement

Impressum

DGB Bildungswerk BUND e.V. – Vorsitzende: Elke Hannack – Geschäftsführerin: Claudia Meyer
Verantwortlich: Cornelia Danigel – Bildnachweis: Titel - Shutterstock, Portraits: C. Kniel

Ausbildung: Betriebliches Eingliederungsmanagement

mit Zertifikat

Beim Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) steht der Mensch im Mittelpunkt. Langzeiterkrankte Beschäftigte bekommen eine Chance, den beruflichen Anschluss nicht zu verlieren und gleichzeitig die Arbeitsunfähigkeit mit gezielten Maßnahmen zu überwinden. Die Disability Manager_innen (CDMP) nehmen in diesem Prozess eine Lotsenfunktion wahr. Sie sorgen für die optimale Wiedereingliederung langzeiterkrankter Arbeitnehmer_innen in den Betrieb und bringen alle Beteiligten, die dabei helfen können, an einen Tisch. Welche Voraussetzungen sind für die Ausbildung gefragt?

Die Weiterbildung und Prüfung zum »Certified Disability Management Professional« (CDMP) ist für unterschiedliche Personengruppen, die im Bereich des BEM tätig sind, vorgesehen. Dazu gehören:

- Betriebs- und Personalräte, Arbeitnehmervertreter_innen und Vertreter_innen von Menschen mit Behinderungen
- Personalverantwortliche und Führungskräfte in Unternehmen
- Arbeitsmediziner_innen, Betriebs- und Werksärzt_innen
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, u.a.



Das DGB Bildungswerk BUND bietet die Ausbildung Betriebliches Eingliederungsmanagement in Kooperation mit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) an.

Der Ausbildungsleitfaden der DGUV gliedert die Ausbildung in verschiedene Module. Je nach persönlichem Kenntnisstand müssen unterschiedliche Module absolviert werden. Unsere nachfolgenden Seminare sind so aufgebaut, dass jeweils mehrere dieser geforderten Module inhaltlich abgedeckt werden.

Lasst euch für eure optimale Ausbildungsplanung von uns beraten. Wir freuen uns auf eure Anfrage unter: 02324 / 508 - 313.

Weitere Informationen findet ihr auch online bei der DGUV unter: www.disability-manager.de

Betriebliches Eingliederungsmanagement 1

Die wichtigsten Grundlagen kennenlernen

In einer sich schnell verändernden Arbeitswelt, die immer höhere Anforderungen hat, nehmen arbeitsbedingte Erkrankungen zu. Prävention ist wichtig, um die Arbeitsfähigkeit vor allem der älteren Beschäftigten zu erhalten. Dafür bietet das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) nach dem SGB IX eine gute Grundlage. Sind Beschäftigte innerhalb eines Jahres länger als 6 Wochen am Stück oder unterbrochen erkrankt, muss jeder Arbeitgeber ein Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) durchführen. Es ist Teil eines umfassenden Gesundheitsmanagements für alle Beschäftigten und hilft der betrieblichen Interessenvertretung bei der Verbesserung der Arbeitsbedingungen. Dieses Seminar führt in das BEM und eure Gestaltungsmöglichkeiten als betriebliche Interessenvertretung ein.

Inhalt in Stichworten

- Einführung in das BEM
- Durchführung des BEM
- Leistungen der Kostenträger
- Entschädigung und berufliche Wiedereingliederung
- Grundlagen zur Prävention
- Belastungen und Beanspruchungen
- Bausteine für das Betriebliche Eingliederungsmanagement
- Gesprächsführung
- Handlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung

Enthaltene Ausbildungsmodule der DGUV

Einführung in das Disability Management und Diversity im Arbeitsleben
Durchführung des Betrieblichen Eingliederungsmanagements
Leistungen der Kostenträger Teil 1 und 2

DGB Tagungszentrum Hattingen	17.02. - 21.02.20	BEM1 320473012
	26.10. - 30.10.20	BEM1 320473048
DGB Bildungszentrum, Hamburg	25.05. - 29.05.20	BEM1 220472007

www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18128779

Betriebliches Eingliederungsmanagement 2

Kenntnisse ausbauen – Vorgehensweise verbessern

Der Fokus des Seminars liegt auf der Gestaltung gesundheitsgerechter Arbeitsplätze für Menschen, die nach langer Erkrankung wieder eingegliedert werden sollen. Profilsysteme spielen dabei eine wichtige Rolle. Mit ihnen kann man sowohl die Fähigkeiten des/der Beschäftigten als auch die Anforderungen des Arbeitsplatzes erfassen. Im Seminar erfahrt ihr auch, warum die Verzahnung mit dem Arbeits- und Gesundheitsschutz wichtig ist und welche Handlungsmöglichkeiten die betriebliche Interessenvertretung in der Praxis hat. Ein weiterer Schwerpunkt sind Kontaktaufnahmen bzw. Gespräche mit Langzeiterkrankten – insbesondere psychisch Erkrankten – im Prozess des Betrieblichen Eingliederungsmanagements. Außerdem beschäftigen wir uns mit wirksamer Prävention im Unternehmen, auch hinsichtlich psychischer Fehlbeanspruchungen.

Inhalt in Stichworten

- Fehlbelastungen erkennen: die Gefährdungsbeurteilung, Aufbau eines Frühwarnsystems
- Profilsysteme: Analyse der Arbeitstätigkeit und Beurteilung der Leistungsfähigkeit
- Kooperation von inner- und außerbetrieblichen Akteur_innen
- Kommunikation im Prozess der Hilfeleistung
- Erfolgsfaktoren für BEM-Gespräche
- Handlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung

Enthaltene Ausbildungsmodule der DGUV

Analyse der Arbeitstätigkeit und Beurteilung der Leistungsfähigkeit
Gesprächsführung im Fallmanagement
Konfliktbearbeitung und Moderation im BEM
Arbeitsschutz und Ergonomie
Betriebliches Gesundheitsmanagement

Hotel Farbing Hof, Chiemsee	15.06. - 19.06.20	BEM2 320473027
DGB Bildungszentrum, Hamburg	14.09. - 18.09.20	BEM2 220472008
DGB Tagungszentrum Hattingen	30.11. - 04.12.20	BEM2 320473059

www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18128780

Betriebliches Eingliederungsmanagement 3

Die Wiedereingliederung nach psychischer Erkrankung unterstützen

Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) hat sich in der Praxis bewährt – vor allem nach körperlichen Erkrankungen. Die Wiedereingliederung nach einer psychischen Erkrankung bringt neue Herausforderungen mit sich, weil solche Erkrankungen oft tabuisiert werden. Die Betroffenen werden dann als Einzelfälle oder Randerscheinungen übergangen. Unser Seminar greift den Umgang mit psychischen Erkrankungen im Prozess des BEM auf. Wir geben euch praktische Tipps, wie ihr diese besonderen BEM-Prozesse im Betriebsrat begleiten könnt. Einflüsse, die psychische Erkrankungen begünstigen, zeigen wir ebenso wie rechtliche Rahmenbedingungen und Präventionsmöglichkeiten. Anschließend schlagen wir Brücken zu einem BEM-Konzept, das den speziellen Anforderungen gerecht werden kann.

Inhalt in Stichworten

- BEM in der betrieblichen Praxis
- Rolle der betrieblichen Akteur_innen
- Spezielle Lösungselemente für Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Hilfreiche Sichtweisen auf psychische Erkrankungen/Krisen
- Handlungssicherheit in Krisensituationen
- Psychische Belastungen und ihre Folgen
- Schnittstellenmanagement
- Lösungsorientierte Gesprächsführung
- Umgang mit Depressionen und Burnout

Enthaltene Ausbildungsmodule der DGUV

Durchführung des Betrieblichen Eingliederungsmanagements
Gesprächsführung im Fallmanagement
Psychische Erkrankungen und Wiedereingliederung Teil 1 und 2
Konfliktmanagement und Moderation im BEM

DGB Tagungszentrum Hattingen	16.03. - 20.03.20	BEM3 320473016
	09.11. - 13.11.20	BEM3 320473052
Hotel Farbing Hof, Bernau	21.09. - 25.09.20	BEM3 320473041

www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18128782

Betriebliches Eingliederungs- management und Prävention

Prüfungsvorbereitungsseminar für die Ausbildung Betriebliches Eingliederungsmanagement

Werdet zu Profis für das betriebliche Eingliederungsmanagement und nutzt die Chance, euch als professionelle Lotsen zu qualifizieren. Wir bieten für Expert_innen im Rahmen der Ausbildung „Certified Disability Management Professional“ (CDMP) in Kooperation mit dem DGUV (Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung) ein Prüfungsvorbereitungsseminar an. Wir bereiten euch nach unterschiedlichen Schwerpunkten der Ausbildung auf die Abschlussprüfung vor.

Inhalt in Stichworten

- Einführung eines Disability Managements im Unternehmen
- Aufgaben des/der Disability Manager_in
- Kooperation mit inner- und außerbetrieblichen Akteur_innen
- Rehabilitationsmaßnahmen der Sozialleistungsträger
- Kommunikation zwischen Beteiligten an der Rehabilitation
- Arbeitsrechtliche Aspekte des Betrieblichen Eingliederungsmanagements
- Betriebswirtschaftliche Aspekte
- Evaluation und Dokumentation
- Handlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung

Enthaltene Ausbildungsmodule der DGUV

Arbeitsrechtliche Aspekte des BEM
Evaluation und Auditierung
Führungs- und Organisationskompetenzen
Ethische Grundsätze
Leistungen der Kostenträger Teil 1 und 2

DGB Tagungszentrum Hattingen	07.12. - 11.12.20	DAM 320473060
------------------------------	-------------------	---------------

www.dgb-bildungswerk.de/seminar/18128784